

Bemerkenswerte Filmaufführungen in Zürich, Basel und Bern

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Schweizer Film = Film Suisse : offizielles Organ des Schweiz.
Lichtspieltheater-Verbandes, deutsche und italienische Schweiz**

Band (Jahr): **7 (1941-1942)**

Heft 104

PDF erstellt am: **22.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Bemerkenswerte Filmaufführungen in Zürich, Basel und Bern

Zürich.

16. bis 23. Oktober 1941:

Apollo: *Back Street*. Universal. Dritte Woche. Urban: *Me muëß halt rede mit-enand. (Emil.)* Praesens. Emil Hegetschweiler. 3. Woche. Orient: *Mutter*. Sefi. Beniamino Gigli, Emma Gramatica. 2. Woche. Rex: *Kleine Mädchen, große Sorgen*. Nordisk. Hannelore Schrott. Capitol: *Der Weg ins Freie*. Nordisk. Zarah Leander. 3. Woche. Palace: *Die Waise von Paris*. Ideal-Film. P. Larquay. Scala: *Lilian Russell*. Fox. Alice Faye, Don Ameche.

23. bis 29. Oktober:

Capitol: *Der Weg ins Freie*. Nordisk. Zarah Leander. 4. Woche. Palace: *Falsche Sirenen*. Ciné office. Lucien Barroux. Orient: *Mutter*. Sefi. 3. Woche. Rex: *Keine Zeit für meine Frau*. Warner. James Steward. Apollo: *Back Street*. Universal. Charles Boyer. 4. Woche. Bellevue: *Unsere kleine Stadt*. Unartisco. Sam Wood. Urban: *Annelie*. Nordisk. Luise Ulrich, Karl Ludwig Diehl. Scala: *Miß Jones und der Teufel*. R.K.O. Jean Arthur. Apollo: *Familie Hardy geht nach New-York*. MGM. Mickey Ronnay.

30. Oktober bis 5. November:

Capitol: *Immer nur ... Du!* Tobis. Joh. Hesters, Fita Benkhof, P. Kemp. Palace: *Die große Prüfung*. Warner. James Cagney. Orient: *6 Tage Heimaturlaub*. Neue Interna. Gustav Fröhlich, Marie Andergast. Rex: *Leb wohl, Broadway*. Fox. Alice Faye, Bette Gravle. Bellevue: *Unsere kleine Stadt*. Unartisco. 3. Woche. Scala: *Fantasia*. R.K.O. Walt Disney-Farbenfilm. Apollo: *Familie Hardy geht nach New-York*. M.G.M. 2. Woche. Urban: *Annelie*. Nordisk. Luise Ulrich, Karl Ludwig Diehl. 2. Woche.

6. bis 12. November:

Scala: *Fantasia*. R.K.O. Walt Disney-Farbenfilm. 2. Woche. Capitol: *I ha en Schatz gha*. Sphinx. Schweizerfilm. Palace: *Die große Prüfung*. Warner. 2. Woche. Orient: *6 Tage Heimaturlaub*. N. Interna. 2. Woche. Rex: *Leb wohl, Broadway*. M.G.M. Alice Faye. 2. Woche. Apollo: *Miß Bishop*. United. Martha Scott. Urban: *Annelie*. Nordisk. Luise Ulrich, K. L. Diehl. 3. Woche.

Basel.

16. bis 22. Oktober:

Forum: *Hauptsache glücklich*. Tobis. Heinz Rühmann. Alhambra: *Der Brief*. Warner. Bette Davis. 2. Woche. Odeon: *Rio*. Columbus. Mc-Leglen, Basil Rathbone. Capitol: *Der Weg ins Freie*. Nordisk.

Zarah Leander. Rex: *Friedemann Bach*. Nordisk. Gustav Gründgens. Palermo: *Ein tolles Rendez-vous*. Fox. Tyrone Power, Linda Darnell. Palace: *Mutter*. Sefi. Beniamino Gigli, Emma Gramatica.

23. bis 29. Oktober:

Alhambra: *Frau Luna*. Tobis. Theo Lingen, Lizzi Waldmüller, P. Kemp. Forum: *Die Geliebte*. Nordisk. Willy Fritsch, Viktoria v. Ballaska. Rex: *Erhebe dich, Geliebte*. Eos. Claudette Colbert. Odeon: *Auf der Spur der Mohawks*. Fox. Henry Fonda. Capitol: *Der Weg ins Freie*. Nordisk. Zarah Leander. 2. Woche. Palermo: *Professor Dr. Ehrlich*. Warner. William Dieterle. Palace: *Frauen für Golden Hill*. Nordisk.

30. Oktober bis 5. November:

Capitol: *Annelie*. Nordisk. Luise Ulrich, Karl Ludwig Diehl. Alhambra: *Back Street*. Universal. Charles Boyer, Margaret Sullivan. Forum: *Das Lied der Freiheit*. M.G.M. Nelson Eddie. Palace: *Herr der Meere*. Eos. Douglas Fairbanks. Rex: *Andy Hardys Privatsekretärin*. M.G.M. Lewis Stone.

6. bis 12. November:

Rex: *Kleine Mädchen, große Sorgen*. Nordisk. Hannelore Schrott. Forum: *Das Menschlein Matthias*. Emelka. Schweizerfilm. Alhambra: *Back Street*. Universal. 2. Woche. Odeon: *Ueberfall-Kommando*. Eos. Capitol: *Argentinische Nächte*. Fox.

Carmen Miranda. Palermo: *Weißer Partrouille*. Ciné office. Schweizer Militärski-film.

Bern.

16. bis 22. Oktober:

Splendid: *Die große Prüfung*. Warner. James Cagney. Capitol: *Edison der Mann*. M.G.M. Spencer Tracy. 2. Woche. Buben-berg: *Argentinische Nächte*. Fox. Carmen Miranda. Forum: *In der verdunkelten Stadt*. Fox. Charlie Chan.

23. bis 29. Oktober:

Capitol: *Annelie*. Nordisk. Luise Ulrich, Karl Ludwig Diehl. Gotthard: *The old Maid*. Warner. Bette Davis. Metropol: *Back Street*. Universal. Charles Boyer, Margaret Sullivan. Forum: *Fliegende G-Men*. Columbus. Splendid: *Sunny*. R.K.O. Anna Neagle. Buben-berg: *Argentinische Nächte*. Fox. Carmen Miranda. 2. Woche.

30. Oktober bis 5. November:

Buben-berg: *Der Gasmann*. Nordisk. Heinz Rühmann. Capitol: *Die Tänzerin von Burma*. Eos. Dorothy Lamour. Gotthard: *Mutter*. Sefi. Beniamino Gigli, Emma Gramatica. Metropol: *Back Street*. Universal. 2. Woche. Splendid: *Fantasia*. R.K.O. Walt Disney-Farbenfilm.

6. bis 12. November:

Buben-berg: *Frau Luna*. Tobis. Lizzi Waldmüller, Theo Lingen, Paul Kemp. Capitol: *Der Weg ins Freie*. Nordisk. Zarah Leander, Gotthard: *Mutter*. Sefi. 2. Woche. Metropol: *Back Street*. Universal. 3. Woche. Splendid: *Fantasia*. R.K.O. 2. Woche. Hans Korger.

Über Deutschlands Filmwirtschaft

schreibt die «Schweiz. Handelszeitung» in ihrer Nummer vom 13. November u. a. was folgt:

«Seit Ausbruch des Krieges haben die durch die Regierung getroffenen Rationalisierungsmaßnahmen der deutschen Filmwirtschaft einen kraftvollen Auftrieb gegeben. Die großen Filmkonzerne, wie Ufa, Tobis, Terra, Bavaria und die Wien-Film haben jährlich trotz dem Kriege etwa 15 bis 20 neue Filme hergestellt und mit Ausnahme der Wien-Film, die ausschließlich Produktionsgesellschaft ist, durch eigene Verleihbetriebe in das Aufführungsgeschäft gebracht. Die Zahl der Filmproduktionsunternehmungen, die nur sogenannte Auftragsfilme herstellen, ist in letzter Zeit infolge besonderer Maßnahmen bis auf etwa 30 gesunken, und es ist damit zu rechnen, daß dieser Wirtschaftszweig noch weiter zurückgehen wird. Der auf diese Weise freiwerdende Künstlerstab sowie die vorhandenen technischen Einrichtungen werden von der neu gegründeten Berlin-Film GmbH. übernommen, bezw. verwer-

tet. Diese mit 2 Millionen Rm. Kapital ausgestattete Gesellschaft, die wie die Wien-Film nur Produktionsgesellschaft ist, überläßt das Verleihgeschäft den genannten vier staatsmittelbaren Konzernen. Die kürzlich erfolgte Gründung der deutschen Zeichen-Film GmbH, dient der Förderung besonderer Kulturfilme. Dieses Unternehmen, welches unter Mitwirkung der Ufa gegründet wurde, ist Produktions- und Verleihgesellschaft.

Auf dem Gebiete der Trickfilm-Produktion sind noch viele Möglichkeiten unausgenutzt geblieben. Es ist mit Sicherheit zu erwarten, daß auch dieser Zweig der deutschen Filmwirtschaft stark ausgebaut wird. Die deutsche Schmalfilm-Vertriebs-GmbH., die die Vorführung von Filmen überall dort ermöglichen soll, wo keine Kinos vorhanden sind, ist durch die Tobis gegründet worden. Die Schmalfilmvertriebs-GmbH. beabsichtigt, Normalfilme auf Schmalfilme umzukopieren, den Ankauf und Vertrieb von Schmalfilmen zu fördern und außerdem Wandervorführungen zu organisieren